

Gemeindebrief

DER EVANGELISCH - FREIKIRCHLICHEN GEMEINDE - BAPTISTENGEMEINDE

Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.
Mitglied der Evangelischen Allianz und der
Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Oberhausen



Oktober - Dezember 2026 46047 OBERHAUSEN www.baptisten-oberhausen.de



So 04.10.2026

Mi 07.10.2026

Di 13.10.2026

Mi 21.10.2026

Di 27.10.2026

Sa 31.10.2026

Mi 04.11.2026

Di 10.11.2026

Mi 18.11.2026

Di 24.11.2026

Sa 28.11.2026

So 29.11.2026

Mi 02.12.2026

Di 08.12.2026

Mi 16.12.2026

Do 24.12.2026

So 03.01.2026

Liebe Leserin, lieber Leser,

**Zur Freiheit hat uns Christus befreit!
So steht nun fest
und lasst euch nicht wieder
das Joch der Knechtschaft auflegen!**

Galater 5, Vers 1

Freiheit ist in unseren Tagen ein hochaktueller Begriff. Viele Menschen sehnen sich nach einer Veränderung und Verbesserung ihres Lebensstandards und sind dafür bereit, bei der Freiheit eine Menge Abstriche zu machen. Andere halten die Freiheit für das höchste Gut und befürchten das Schlimmste, sollte sie angetastet werden. Blicke ich von unserer heutigen Situation her auf die Diskussion bei Paulus, so muss ich mit Erstaunen feststellen, dass es ihm gar nicht um Politik geht, sondern um Religion. Es geht ihm um die Freiheit vom alttestamentlichen Gesetz für die Galater. Christus hat am Kreuz einen neuen Weg freigemacht, der zur Gerechtigkeit vor Gott führt, den Weg des Glaubens aufgrund der Gnade Gottes. Alle Gesetze ein Leben lang zu halten war praktisch unmöglich. Das hatte sich Paulus in seinem Leben bitter eingestehen müssen und deshalb kämpfte er für die Freiheit vom jüdischen Gesetz für Menschen, die an Christus glaubten.

Kämpfen musste er, weil aus der judenchristlichen Gemeinde in Jerusalem Wanderprediger zu den heidenchristlichen Galatern gekommen waren und von ihnen verlangten, sich beschneiden zu lassen und das biblische Gesetz zu befolgen.

Von Paulus behaupteten sie, er sei gar kein richtiger Apostel, weil er nicht Jünger Jesu war. Paulus erklärte den Galatern, dass er direkt von Jesus seinen Missionsauftrag und seine Lehre in einer Offenbarung erhalten habe. Anders als heute galt damals eine Offenbarung als die höchste und überzeugendste Form einer Beauftragung. Paulus beschwor seine Galater, sich nicht unter das Joch des Gesetzes zu begeben. Das schafft letztlich nur ein schlechtes Gewissen.

Aber die Freiheit, zu der Jesus sie befreit hat, verbindet sie mit der Liebe Christi.

Diese Liebe ist der neue Weg für christliche Lebensgestaltung.

Sie kann in den Galatern kreative Kräfte freisetzen, die zu einer heilvollen Gemeinschaft mit ihren Mitmenschen hinführt.

So bekommt der religiöse Freiheitsbegriff letztendlich doch noch gesellschaftspolitische Bedeutung.

Herzlich grüßt Euch

Günter Gerhold



***Schlange stehen!* zum ökumenischen Gottesdienst ...**

im Gasometer, welcher ein voller Erfolg war!

In außergewöhnlicher Atmosphäre waren fast 400 Besucher am Sonntag, 06. Sep 26, im Oberhausener Gasometer zu einem ökumenischen Gottesdienst vom (ACK) gekommen. Thema: „Hast du erkannt, wie weit die Erde ist“

Eine besonders eindrucksvolle Kulisse bot die Installation „Der Baum“, die den Gasometer in einen außergewöhnlichen Gottesdienstraum verwandelte.

Die Verbindung von Ausstellung, Musik, Gebet und geistlichen Impulsen verlieh dem Abend eine ganz besondere Atmosphäre.

Superintendent und ACK-Vorsitzender Joachim Deterding bedankte sich bei der Gasometer Oberhausen GmbH dafür, dass die christlichen Kirchen Möglichkeit erhalten hatten, an diesem besonderen Ort gemeinsam Gottesdienst zu feiern.

Deterding: „Ich freue mich, dass so viele Menschen unterschiedlicher christlicher Konfessionen hier sind, um gemeinsam zu beten und zu singen.“

Der Titel des Gottesdienstes „Hast du erkannt, wie weit die Erde ist“ griff eine Frage aus dem biblischen Buch Hiob auf. Passend zur Ausstellung „Mythos Wald“ stand dabei das Verhältnis des Menschen zur Schöpfung im Mittelpunkt.

Die Schönheit und Verletzlichkeit der Natur sowie die Verantwortung für ihren Erhalt wurden in verschiedenen Beiträgen aufgegriffen.

Musikalisch führte Kreiskantor Danny Neumann durch die Veranstaltung und schaffte es, das Publikum aktiv in seine Musikbeiträge einzubeziehen

Im Anschluss an den Gottesdienst war Gelegenheit, die faszinierende Ausstellung „Mythos Wald“ zu erleben und bei Sonnenuntergang vom Dach des Gasometers den beeindruckenden Panoramablick über das westliche Ruhrgebiet zu genießen.

Gasometer-Geschäftsführerin Jeanette Schmitz:

„Mythos Wald“ lädt ein, die Natur mit neuen Augen zu betrachten und sich mit ihrer Schönheit und Verletzlichkeit auseinanderzusetzen.

Dass dieser Gedanke beim Gottesdienst aufgegriffen wurde, hat uns besonders gefreut.

Der Abend hat gezeigt, wie lebendig und bereichernd die Verbindung von Kultur, Spiritualität und gesellschaftlicher Verantwortung sein kann.

Die „Tonne“ erwies sich dabei einmal mehr als außergewöhnlicher Ort, an dem Glaube, gesellschaftliche Fragen und die gemeinsame Verantwortung für die Schöpfung miteinander in Verbindung gebracht werden konnten.

Die Fotos (Klaus Gust) können den phantastischen Eindruck der LED-Licht-Illustration kaum widerspiegeln.



Ja, ist denn bald schon wieder Weihnachten?

In diesen Zeiten kann einem so manches im Halse stecken bleiben. Die vor uns stehende dunklere Jahreszeit wird ihr Eigenes dazu tun.

Die Welt in und um uns braucht immer mehr die Hoffnung, das Licht und die Wärme die von Weihnachten ausgehen. Die frohe Botschaft zu Weihnachten befreit, Musik ebenfalls.

„Wo man singt, da lass Dich ruhig nieder.“

Nach diesem Motto laden wir schon jetzt zum musikalischen Nachmittag am

Samstag, dem 28.11.2026 16.00 Uhr, ein.

Sozusagen „Rudelsingen“, nicht im Stadion sondern in der Walter-Flex-Str. 13-17, in Oberhausen.

Ihr seid eingeladen, mit uns gemeinsam mit Liedern zu Advent/Weihnachten auf das Licht dieser Welt einzustimmen. Dieses Licht leuchtet – jedem Menschen!

In manchen Fällen vielleicht nur ganz klein, aber dennoch.



Martin Jansen, Dietmar Marquardt und ich werden den Gesang mit unseren Instrumenten begleiten.

Anschließend wollen wir zu Gesprächen gemütlich zusammen bleiben, mit Fingerfood und Getränken.

Auch wenn die konkrete Planung noch nicht abgeschlossen ist:

In jedem Fall brauchen wir zur Auswahl der Lieder, Eure Mithilfe:

Liedwünsche sind willkommen und können bei mir oder Martin Jansen schon jetzt abgegeben werden.

Wir brauchen diesen zeitlichen Vorlauf einfach zur Vorbereitung des Nachmittags: Liedtexte sollen – unabhängig von irgendwelchen Liederbüchern - wie gewohnt über Beamer auf die Leinwand projiziert werden.

Und das eine oder andere Lied sollten wir als Musiker vielleicht auch vorher noch üben...

Wir freuen uns auf Euch

Reiner Rössler

Denn du bist mein Fels und meine Festung, führe und leite du mich um deines Namens willen!

Psalm 31, Vers 4

Es gibt Dinge im Leben, auf denen haben wir keine Einflussmöglichkeit. Wir wollen unser Leben bestimmen, aber so manches Mal funktioniert das nicht.

Der Vers aus Psalm 31 sagt uns, dass wir uns führen lassen sollen, denn Gott unser Herr soll uns Fels und Festung sein. Aber wie erfahren wir dieses Leiten? Eine Möglichkeit ist, dass wir mit unserem Herrn ins Gespräch kommen, zu ihm beten.

Noch im September traf sich der OCF zum Gebetskreis über Facebook. Allerdings gibt es bei uns Menschen, welche kein *Facebook* nutzen.

Daher wird unser Gebetskreis zukünftig über *Zoom* stattfinden.



Große Dinge stehen an, Gott belohnt:

Lange wurde gebetet, vieles geschieht.

Im Oktober wird das dritte Kind eines Ehepaares gesegnet.

Das Mädchen wurde im Juni dieses Jahres im EKO geboren.

Menschen kommen in den **O C F**, bleiben eine Zeit und gehen wieder. Einige bleiben. So schenkt Gott Segen auch in steigende Besucherzahlen.



Gemeinschaft nehmen wir sehr wichtig! Gemeinsames Abendessen nach dem Gottesdienst.

Unsere Jahresfest

Zum 29. Nov. 2026 will der OCF zur Jahresfeier einladen. Die Planungen werden im Oktober stattfinden. Im letzten Jahr wurde die Feier von 63 Gästen besucht.

Das Motto lautete in 2025 und ist zu finden in Matthäus 4, Vers 19:

Und er spricht zu ihnen: Folgt mir nach, und ich will euch zu Menschenfischern machen!

Pascal Hoppermann
Leiter des OCF

Quiz-Lösung aus Ausgabe Juli-September 2026

Wann wurde unser Kapellengebäude „eingewickelt“ und wir erhielten die schöne neue weiße Fassade?
Antwort: Im September 1993! Leider hat keiner an der Lösung mitgemacht.

In den Analen gekramt...,es war einmal...



Unser
Jahres-
und
Erntedankfest
2025



Unser
Jahresfest
19 ??
Na ... ?



Kinder
(wen erkennst
du?)
aus unserer
Sonntagschule,
Weihnachten
1984



Über'n Tellerrand:

Apostelkirche (APO), Dorstener Straße 408, 46119 OB

„Hoffnungslichter“ mit Albert Frey & Freunde

So. 25.10.2026, 18:00–22:00 Uhr

Das abwechslungsreiche Programm ist eine gute Mischung aus Lied- und Wortanteilen.

Zu Liedern wie „Anker in der Zeit“, „Wo ich auch stehe“ oder auch „Lobe den Herrn meine Seele“ werden auch

neuen Songs zu Gehör gebracht.

Gott ist fähig, Leben zu verändern, das zieht sich durch die Geschichten von Menschen, die in größter Armut aufgewachsen sind und heute ein völlig anderes Leben haben dürfen.

Der EINTRITT ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Besondere Termine - Hinweise OKTOBER BIS DEZEMBER 2026

- So 04. Okt 10.00 Uhr Gemeindejahrestfest mit Erntedankgottesdienst
 Sa 31. Okt 16.00 Uhr Runder Tisch, Ruhrgebiet in Gemeinde Essen-Nord
 Sa 28. Nov Musikalischer/Singe-Nachmittag zum Advent
 So 29. Nov Jahresfest OCF
 Do 24. Dez Christvesper
 So 03. Jan 2027, 10.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresbeginn

G E M E I N D E - F A M I L I E

Unsere Geburtstage im Oktober, November und Dezember 2026

06.10. Erika E

22.10. Reiner R

01.11. Friedhelm E

04.11. Brunhilde aus der M

09.11. Annette R

22.11. Ingrid S

12.12. Erika G

30.10. Patrick P

30.10. Noemi R G

24.11. Andreas B

25.11. Doris E

25.11. Brigitta F

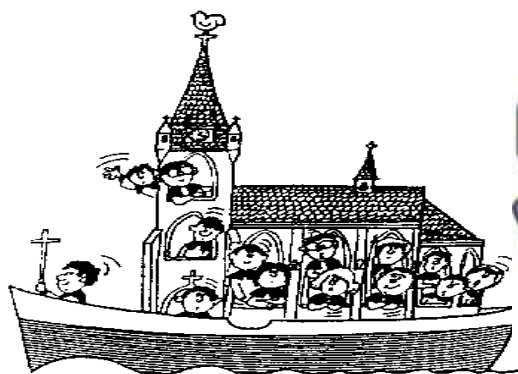
25.11. Andrada V F

30.12. Femy (Riza) M-H

fettgedruckt = über 70jährige



Genieße jeden Tag deines Lebens,
 denn das (dein) Leben
 ist viel zu kostbar,
 um es mit Trauer, Wut, Hass und Leiden
 zu durchleben.



regelmäßige Veranstaltungen

Sehen wir uns?

Sonntag

10:00 Uhr

GOTTESDIENST

am 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl

15:00 Uhr

GOTTESDIENST

philippinischen Christen

Oberhausener Christian Fellowship (International) OCF

Dienstag

15:00 Uhr

CAFÉ FLEX 2.0 offenes Café für jedermann (14-tägig)

K u K u K – Kaffee und Kuchen und Klönen

13. und 27. Okt 2026

10. und 24. Nov. und 08. Dez. 2026

17:30 Uhr

MÄNNERGESPRÄCHSKREIS

am 1. Dienstag im Monat

Mittwoch

10:30 Uhr

Gemeinde im Gebet

am 07. Okt und 02. Dez 2026,
anschließend

11:00 Uhr

GIG, Gemeinde im Gespräch

15:00 Uhr

Bibel aktuell - in echt ?!

am 21. Okt, 18. Nov und 16. Dez 2026



Der **GEMEINDEBRIEF** erscheint alle 3 Monate. (31. Jahrgang)

Auflage: 30 Druckexemplare und z.Z. 140 per Online-Versand

Herausgeber ist die Ev.-Freikirchliche Gemeinde,

Baptistengemeinde

46047 Oberhausen, Walter- Flex- Straße 13-17

Website: www.baptisten-oberhausen.de



Redaktion



Klaus Gust Beethovenstraße 126 46145 Oberhausen ☎ 0208 / 740 92 92

e-Mail: redaktion@baptisten-oberhausen.de

Gemeindeleiter:



Friedhelm Engler ☎ 0172 418 26 06 ☎ 0201 / 60 82 62

e-Mail: gemeindeleiter@baptisten-oberhausen.de

Konto der Gemeinde:

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Oberhausen

Freikirchen.Bank eG Bad Homburg IBAN: DE27 5009 2100 0000 1259 03